

PRESSEMITTEILUNG

## Erfolg in schwierigem Umfeld: Sal. Oppenheim Österreich übertrifft 2007 erneut Vorjahresergebnis

- *Anstieg des betreuten Vermögens um 8 % auf 4,2 Mrd. €*
- *Gewinn vor Steuern wächst um 8 % auf 2,86 Mio. €*
- *Erfolgreiche Positionierung in den Bereichen Corporate Finance, Equity Research und Strukturierte Anlageprodukte weiter gestärkt*
- *Bestes Konzernergebnis in der 219-jährigen Unternehmensgeschichte*

WIEN, 05. MAI 2008

Die Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Österreich) AG, eine Tochter der europäischen Privatbankgruppe Sal. Oppenheim jr. & Cie., kann auch im zweiten Jahr als eigenständige Vollbank auf ein hervorragendes Ergebnis zurückblicken. Alle Bereiche und Standorte des Bankhauses trugen wesentlich dazu bei. Die Bilanzsumme von Sal. Oppenheim Österreich belief sich zum Jahresende auf 229 Mio. € und liegt damit um 103 % über dem Vorjahr. Der Gewinn vor Steuern wuchs in der Berichtsperiode um 8 % auf 2,86 Mio. € Das betreute Vermögen im Geschäft mit privaten und institutionellen Kunden stieg um 7,7 % auf rund 4,2 Mrd. € Die Bank verfügt über ein Eigenkapital in Höhe von rund 10,8 Mio. € Die Zahl der Mitarbeiter belief sich zum Jahresende auf 75.

„Angesichts der weltweiten Turbulenzen an den Märkten und der Vertrauenskrise im Finanzsektor sind wir mit dem Ergebnis mehr als zufrieden“, kommentierte Dr. Bernhard Ramsauer, Vorsitzender des Vorstandes der Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie. (Österreich) AG, diesen Erfolg. Die Erträge der Bank stiegen im Geschäftsjahr 2007 um 24 %. Die Kostensteigerung um 27 % ist einerseits auf organisatorische Maßnahmen (MiFID-Umsetzung, Basel II-Anpassungen), zum überwiegenden Teil jedoch auf Investitionen im Hinblick auf die weitere Expansion des Bankhauses in Zentral- und Osteuropa sowie auf den Aufbau neuer Geschäftsfelder wie Equity Sales zurückzuführen.

Die Expansionspolitik der Bank, die mit der Gründung einer Repräsentanz in der Tschechischen Republik im Jahr 2005 initiiert wurde, verläuft ebenfalls sehr erfolgreich und hat die Erwartungen des Managements sogar übertroffen. „Aber auch unsere Filiale in Salzburg leistete durch ihre überdurchschnittliche Ertragsentwicklung einen ganz besonderen Beitrag“, ergänzte Ramsauer.

Seite 1 von 4

# SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

## ERFREULICHE ENTWICKLUNG ALLER GESCHÄFTSBEREICHE

Im Bereich der Vermögensverwaltung wurde der dynamische Ausbau des Geschäfts bei sehr vermögenden Privatkunden und Stiftungen durch den Einsatz neuer Vermögensverwaltungskonzepte weiter vorangetrieben. In einem sehr anspruchsvollen Marktumfeld konnte der Kundenkreis darüber hinaus aber auch bei Großunternehmen, Pensionskassen, Banken und Versicherungen durch den Einsatz von Absolute Return-Strategien zusätzlich ausgebaut werden. Hier lag der Fokus insbesondere auf dem Aspekt der Nachhaltigkeit der Investments.

Sehr erfreulich entwickelte sich auch der Bereich Strukturierte Anlageprodukte. Das Bankhaus erhielt beim Zertifikate Award Austria 2007 insgesamt vier Top-Platzierungen und bekräftigte damit die führende Rolle von Sal. Oppenheim unter den Zertifikate-Emittenten in Österreich.

Im Bereich Corporate Finance hat sich Sal. Oppenheim mittlerweile sehr erfolgreich etabliert und im Berichtsjahr namhafte Transaktionen wie den Börsegang der Kapsch TrafficCom AG, die Kapitalerhöhung der CA Immo Anlagen AG sowie den Verkauf der MCE AG von Andlinger & Co an die deutsche DBAG begleitet. „Darüber hinaus haben wir mit dem Aufbau eines Expertenteams für Zentral- und Osteuropa begonnen, um unsere Expansion in den identifizierten Kernmärkten auch in diesem Bereich weiter voranzutreiben“, ergänzte Dr. Ulrich Kallausch, Mitglied des Vorstandes von Sal. Oppenheim Österreich. Im Equity Research wurde die Coverage auf insgesamt 33 Unternehmen ausgedehnt. Für die Treffsicherheit seiner Aktienempfehlungen ist das Bankhaus beim StarMine Broker Ranking 2007 unter allen in Österreich gewerteten Research-Teams als bestes Analysehaus für österreichische Aktien ausgezeichnet worden.

## AUSBLICK: FORTSETZUNG DER EXPANSION NACH ZENTRAL- UND OSTEUROPA

Das Bankhaus hat im Berichtsjahr bereits die Voraussetzungen für die weiteren Expansionsschritte getroffen. Der Schwerpunkt liegt im Jahr 2008 daher auf der Erschließung neuer Märkte. Mitte April erfolgte bereits die Eröffnung der Repräsentanz in Polen, der Eintritt in den ungarischen Markt steht kurz bevor. Darüber hinaus wird das Bankhaus den Bereich Investment Banking weiter forcieren, um in der CEE-Region sowohl osteuropäische als auch österreichische Unternehmen bei grenzüberschreitenden Geschäften und Aktivitäten in diesen Ländern noch besser betreuen zu können. Das Jahr 2008 wird für Sal. Oppenheim daher weiter ganz im Zeichen des dynamischen Wachstums stehen, auch wenn das Management von einem anhaltend herausfordernden Marktumfeld ausgeht.

*Seite 2 von 4*

# SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

## GESCHÄFTSENTWICKLUNG DES KONZERNES

Die Gruppe Sal. Oppenheim jr. & Cie. konnte im Geschäftsjahr 2007 mit 333 Mio. € das Vorsteuerergebnis um 8 % erneut steigern (Vorjahr: 309 Mio. €) und erreichte damit das beste Ergebnis der 219-jährigen Unternehmensgeschichte. Insgesamt erhöhten sich die in der Sal. Oppenheim Gruppe erwirtschafteten Erträge um 16 % auf 1.262 Mio. € Nach Steuern beläuft sich der Konzernjahresüberschuss auf insgesamt 255 Mio. € nach 241 Mio. € im Vorjahr. Die Mitarbeiterzahl belief sich zum Jahresende auf rund 4.100, ein Anstieg von 335 gegenüber dem Vorjahr. Das Eigenkapital erhöhte sich um 239 Mio. € auf 2.174 Mio. € Die Konzernbilanzsumme beläuft sich auf 41,1 Mrd. € und hat sich gegenüber dem Vorjahr um 5,7 Mrd. € erhöht.

Matthias Graf von Krockow, Sprecher der persönlich haftenden Gesellschafter von Sal. Oppenheim, zeigte sich im Rahmen der Bilanzpressekonferenz sehr zufrieden: „Das bemerkenswerte Geschäftsjahr 2007 hat unsere Bankengruppe gut gemeistert. Dank unserer konservativen Risikopolitik und unseres erfolgreichen Risikomanagements haben uns die Verwerfungen an den Kapitalmärkten nur am Rande berührt.“ Das Ergebnis verteilt sich ausgewogen auf die Geschäftsbereiche, den Kernmarkt in Deutschland und die internationalen Aktivitäten. „Die strategische Positionierung als integrierte Vermögensverwaltungs- und Investmentbank hat sich gerade in diesen turbulenten Zeiten als richtig erwiesen und uns im Wettbewerb weiter gestärkt“, so Graf Krockow.

Insgesamt erhöhten sich die in der Sal. Oppenheim Gruppe erwirtschafteten Erträge um 16 % auf 1.262 Mio. € gegenüber 1.093 Mio. € im Vorjahr. Wichtigste Ertrags säule war dabei einmal mehr mit 633 Mio. € der Provisionsüberschuss, der im abgelaufenen Geschäftsjahr das hohe Vorjahresniveau von 528 Mio. € noch einmal um 20 % übertreffen konnte. Das betreute und verwaltete Vermögen stieg um 14 Mrd. € von 138 Mrd. € auf 152 Mrd. €

Auch die BHF-BANK befindet sich in ihrem dritten Geschäftsjahr unter der Führung der Sal. Oppenheim Gruppe in einer Phase des ertragreichen Wachstums und hat erneut einen erfreulichen Beitrag zum Gesamtergebnis geleistet. Nach IFRS steuerte der BHF-BANK Teilkonzern im Geschäftsjahr 2007 59 Mio. € zum Konzernergebnis der Sal. Oppenheim Gruppe bei.

## GESCHÄFT AUSGEWEITET – STARKES INTERNATIONALES ERTRAGSWACHSTUM

Um das Geschäftspotenzial international voll ausschöpfen zu können, hat Sal. Oppenheim mit Wirkung zum 1. Juli 2007 den Hauptsitz der Gruppe nach Luxemburg verlegt. Die Bündelung aller Konzernaktivitäten in der neuen Konzernobergesellschaft Sal. Oppenheim jr. & Cie. S.C.A. wurde erfolgreich abgeschlossen. International hat Sal. Oppenheim die Aktivitäten im abgelaufenen Geschäftsjahr weiter ge-

*Seite 3 von 4*

# SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

stärkt und ausgebaut. Neben Beteiligungen in New York, London und Paris gründete die Bank gemeinsam mit der Dr. Landert Gruppe das Oppenheim Landert Family Office in der Schweiz und eröffnete mit der Oppenheim Asia Invest eine Repräsentanz und ein Family Office in Hong Kong. Grundlage für das internationale Wachstum bleibt allerdings die Marktposition als stärkste unabhängige Privatbank in Deutschland.

## KONTAKT

Bank Sal. Oppenheim jr. & Cie.  
(Österreich) AG  
Mag. Bettina Furlinger  
Unternehmenskommunikation & PR  
Telefon +43 1 51866-1200  
E-Mail [presse@oppenheim.at](mailto:presse@oppenheim.at)

Sal. Oppenheim jr. & Cie. S.C.A.  
  
Dirk von Manikowsky  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon +352 221522-557  
E-Mail [presse@oppenheim.lu](mailto:presse@oppenheim.lu)